

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Gemeinderates

A h o l m i n g

am 26. Juli 2010

im Sitzungssaal des Rathauses Aholming

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Betzinger
Schriftführer: VOAR Gamsreiter

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung um 19.30 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Von den 15 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) des Gemeinderates sind 14 anwesend:

Emmerdinger Johann, Falter Hans-Jürgen, Friedberger Theresia, Gerl Herbert, Hackl Helga, Högl Michael, Hof Alfons, Obermaier Albert, Pommer Gottfried, Reichl Johann, Riederer Franz, , Unverdorben Max, Winnerl Stefan;

Entschuldigt fehlt: Tauer Jürgen

Außerdem waren anwesend: Herr Schiller, OZ
Herr Keller, Plattlinger Anzeiger

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung wurde den Gemeinderatsmitgliedern zugestellt.

Der nichtöffentliche Teil wurde vorgelesen. Einwendungen sind nicht erhoben worden.

Punkt 1 Wiederherstellung der Sportplatzstraße bis zur Einmündung ins neue Baugebiet nach Durchführung von Leitungsverlegungsarbeiten

Der Vorsitzende erläuterte den Sachverhalt und führte aus, dass nach überschlägigen Berechnungen für den verbleibenden Asphaltstreifen bis zur Einmündung ins Baugebiet Kosten von ca. 6.500,00 € anfallen würden. Auf Anfrage teilte er mit, dass im Straßenbereich bis zur Asphaltierung alle erforderlichen Leitungen verlegt sind. Die Ausbaulänge beträgt ca. 140 m.

Beschluss mit 14 : 0 Stimmen

Die Gemeinde Aholming ist mit der Wiederherstellung der Sportplatzstraße bis zur Einmündung ins neue Baugebiet nach Durchführung von Leitungsverlegungsarbeiten auf ganzer Breite einverstanden. Die anteiligen Kosten werden von der Gemeinde übernommen.

Punkt 2 Entscheidung über die Verlegung von Leerrohren bei anstehenden Straßenbau- und Verkabelungsmaßnahmen

Der Vorsitzende führte detailliert aus, bei welchen anstehenden Baumaßnahmen die Mitverlegung von Leerrohren zweckmäßig ist und nannte dazu auch die Kosten. Der Sachverhalt wurde diskutiert.

Beschluss mit 14 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat ist mit der Mitverlegung eines Leerrohres im Zuge von Kabelverlegungen der E.ON im Bereich der St 2124 (Eichendorfer, Plattlinger und Alttiefenweger Straße) grundsätzlich einverstanden. Es ist abzuklären, ob dies im Rahmen der geplanten Spülbohrung möglich ist und ob und ggf. welche Kosten dabei auf die Gemeinde zukommen. Es handelt sich dabei um eine Länge von 750 m.

Beschluss mit 14 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat ist mit der Mitverlegung eines Leerrohres im Zuge des Ausbaus der Alten Plattlinger Straße in Tabertshausen einverstanden. Das Leerrohr wird von der Telekom gestellt. Die Kosten für die Erdarbeiten werden von der Gemeinde getragen und liegen bei ca.2.000,00 € netto. Es handelt sich dabei um eine Ausbaulänge von ca. 185 m.

Beschluss mit 14 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat ist mit der Mitverlegung eines Leerrohres im Zuge des Ausbaus der St. Florian-Straße in Tabertshausen einverstanden. Das Leerrohr wird von der Telekom gestellt. Die Kosten für die Erdarbeiten werden von der Gemeinde getragen. Gleichzeitig wird hier vom Anwesen Rüpl bis zum Regenrückhaltebecken ein neuer Oberflächenwasserkanal gebaut. Die Gesamtkosten liegen bei ca.4.000,00 € netto. Es handelt sich dabei um eine Ausbaulänge von ca. 190 m. Diese Kosten fallen zusätzlich zur ursprünglichen Maßnahme an.

Punkt 3 Umrüstung der gemeindlichen Straßenbeleuchtung auf energiesparende Lampen

Die Gemeinderatsmitglieder hatten mit der Sitzungsladung Berechnungen der E.ON Bayern über die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für den Abschluss eines Energiespar-Contractings für die gemeindliche Straßenbeleuchtung zugestellt bekommen. Danach könnte die Gemeinde bei Erneuerung bzw. Umrüstung von insgesamt 187 Lampen jährlich ca. 33.000 kWh einsparen. Die Investitionskosten würden sich nach 21 Monaten amortisieren. Bei 115 Peitschenmasten würde die Leistung halbiert werden. Die Helligkeit und Ausstrahlung ist dadurch laut E.ON nicht beeinträchtigt. Weitere Einzelheiten wurden vorgetragen. Grundlage für die Vereinbarung ist eine 5-jährige Laufzeit des Wartungsvertrages.

Beschluss mit 14 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat beschließt auf Grundlage der vorgetragenen Bedingungen den Abschluss eines Energiespar-Contractings für die gemeindliche Straßenbeleuchtung. Der Gemeinderat entscheidet sich für die Einmalzahlung von 7.658,00 € netto. Mit der vorausgesetzten Mindestlaufzeit besteht Einverständnis. Der Vorsitzende wird zur Vertragsunterzeichnung ermächtigt.

Punkt 4 Entscheidung über einen Gastschulantrag

Beschluss mit 14 : 0 Stimmen

Dem Antrag der Ehegatten Christian und Caroline von der Sitt vom 19.07.2010 auf gastweisen Schulbesuch ihres Kindes Kilian von der Sitt in der Grundschule an der Angermühle in Deggendorf wird in jederzeit widerruflicher Weise befristet für das Schuljahr 2010/2011 zugestimmt. Ein Anspruch auf Schülerbeförderung besteht nicht.

Beschluss mit 14 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat beschließt auf den Antrag der Montessori Fördergemeinschaft Landau vom 16.07.2010, dass für die Kinder Hannah Gruber und Lena Laaber für das Hortjahr 2010/11 die kommunale kindbezogene Förderung nach Art. 23 Abs. 1 BayKiBiG (Gastkinderregelung) übernommen wird. Die Förderhöhe ergibt sich aus Art. 21 und Art. 22 Abs. 2 BayKiBiG.

Punkt 5 Zustimmung des Gemeinderates zur Bilanz 2009 der Volkshochschule
Deggendorfer Land

Die Gemeinderatsmitglieder erhielten mit der Sitzungsladung Unterlagen zum Jahresabschluss 2009 der Volkshochschule Deggendorfer Land e.V. zugestellt.

Beschluss mit 14 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat stimmt dem Jahresabschluss 2009 der Volkshochschule Deggendorfer Land e.V. mit einer Bilanzsumme von 404.600,54 € und einem Jahresfehlbetrag von 26.038,50 €, der auf neue Rechnung vorgetragen wird, zu. Die Umlage der Mitgliedsgemeinden beträgt 50.000,00 €.

Punkt 6 Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen

- a) Der Vorsitzende informierte über das Schreiben des Staatlichen Schulamts Dingolfing-Landau das das Anhörungsverfahren für den Antrag der Marktgemeinde Eichendorf auf Änderung des Schulsprengels durchführt.

Danach sollte die Gemeinde kurzfristig bis 16.07.2010 eine Stellungnahme abgeben. Nach Ablauf der Frist wird Einverständnis angenommen. Der Vorsitzende verwies auf die Stellungnahme des Schulverbands Wallerfing.

- b) Der Vorsitzende gab bekannt, dass in der Gemeinde am 28. Juli für die gemeindlichen Straßen eine Verkehrsschau stattfindet.
- c) Der Vorsitzende informierte über die Mitteilung der VG Moos, wonach die Auftragsvergaben für die Breitbanderschließung erst nach Vorliegen der Förderbescheide der Regierung von Niederbayern erfolgen. Die Breitbandinformation der Firma HP war den Gemeinderatsmitgliedern zugestellt worden.
- d) Der Vorsitzende teilte mit, dass der Antrag auf Baugenehmigung der Maier GbR Hüpfburgverleih für den Neubau einer Garage mit PKW-Abstellplatz, Lager- und Kleingeräteraum am Mühlholzweg 17 als laufende Angelegenheit an das Landratsamt weitergeleitet wurde.
- e) Der Vorsitzende teilte mit, dass der Antrag auf Baugenehmigung des Heinrich Funck für den Geländeauftrag in einer Geländesenke mit unbelastetem Abtragsmaterial auf einer Teilfläche der Fl.Nr. 1656 bei Moosmühle als laufende Angelegenheit an das Landratsamt weitergeleitet wurde.
- f) Der Vorsitzende informierte über den Bauantrag des Schützenvereins Immergrün Kühmoos, der auf der gemeindlichen Fl.Nr. 939 an das bestehende Vereinsheim einen Sozialraum anbauen möchte. Der Bauantrag wurde einstimmig nachträglich in die TO aufgenommen:

Beschluss mit 14 : 0 Stimmen

Zum Antrag auf Baugenehmigung des Schützenvereins „Immergrün Kühmoos“ wegen Erweiterung des bestehenden Vereinsheims durch Anbau eines Sozialraumes auf einer Teilfläche der Fl.Nr. 939 der Gemarkung Aholming wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

- g) Der Vorsitzende informierte über das Schreiben über einen Unkostenbeitrag von 150,00 € für den Bayerischen Mundarttag. Die Gemeinderatsmitglieder Friedberger und Gerl werden den Sachverhalt klären.
- h) Der Vorsitzende teilte mit, dass am 27. Juli das restaurierte Wegekreuz am Ortseingang Aholming wieder aufgestellt wird.

- i) Gemeinderatsmitglied Falter regte an, die Gemeinde Aholming sollte doch der Interessengemeinschaft zur Bekämpfung der Mückenplage beitreten. Der Vorsitzende wird sich darum kümmern.
- j) Gemeinderatsmitglied Pommer sprach den Zustand der Penzlingermoosstraße nach Durchführung der Kabelverlegungsmaßnahmen an. Der Vorsitzende erläuterte dazu Einzelheiten.
- k) Gemeinderatsmitglied Falter sprach einen Straßenschaden im Bereich Isarweg an.
- l) Gemeinderatsmitglied Högl fragte nach dem Sachverhalt im Zusammenhang mit dem Ablassen des Regenrückhaltebeckens Aholming. Der Vorsitzende führte aus, dass dies frühestens Ende August möglich sein wird.
- m) Gemeinderatsmitglied Riederer fragte an, warum die an der Zufahrt Spranger gefällten Pappeln noch nicht abtransportiert sind. Der Vorsitzende wird sich um die Sache kümmern.
- n) Gemeinderatsmitglied Pommer teilte mit, dass das bei ihm in Breitfeld seit kurzem DSL 6000 möglich sei. Dazu entwickelte sich eine kurze Diskussion.

Vorsitzender

Schriftführer

Betzinger
1. Bürgermeister

Gamsreiter
VOAR